

	<p>Objekt: Knäuelkörbchen</p> <p>Museum: GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig Johannisplatz 5-11 04103 Leipzig +49(0)341 2229100 grassimuseum@leipzig.de</p> <p>Sammlung: Antike bis Historismus</p> <p>Inventarnummer: 1917.462</p>
--	--

Beschreibung

Im 19. Jahrhundert beschäftigten sich junge Mädchen und Frauen häufig mit feinen Strick- und Häkelarbeiten. Spezielle Behälter für das Garnknäuel verhinderten das Verschmutzen. Eine besonders elegante Variante ist dieses Knäuelkörbchen aus Silber, das an einem Filigranarmreifen befestigt ist und eher einem Schmuckstück gleicht. Die Kugel kann in der Mitte aufgeklappt und das Knäuel hineingelegt werden. So wird das Garn reibungslos abgewickelt und die Trägerin kann sich frei bewegen.
Herkunft: deutsch.

Schenkung aus Privathand, Leipzig, 1917.

Grunddaten

Material/Technik: Silber, Silberfiligran
Maße: Durchmesser 6,5 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1801-1815
wer
wo

Schlagworte

- Armreif
- Behälter
- Garn
- Handarbeit

- Korb
- Stricken

Literatur

- GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig (Hrsg.) (2009): Ständige Ausstellung. Antike bis Historismus. Leipzig, S. 182